



# intern

06|2024  
Das Mitarbeiter\*innen-Magazin

## GOING FOR GOLD

Seite 10

Mitmachen: Die Stadt zeichnet engagierte Mitarbeiter\*innen aus.

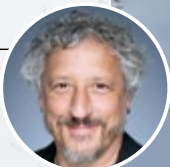
**SAUBERER BADESPASS**  
Die Qualität der Wiener Natur-  
gewässer wird laufend überprüft  
**Seite 4**

**UNTERRICHT MODERN**  
Die Digitalisierung der Wiener  
Schulen schreitet voran  
**Seite 6**

**JOBBÖRSE**  
Karriereplanung: Freie  
Dienstposten im Überblick  
**Seite 12**

**Von: rainer.schwarz@wien.gv.at**  
**An: kolleg\*innen**

**Betreff: ARBEITEN AN WIEN**



Liebe Kolleg\*innen,

nach coronabedingter Pause ist es heuer wieder so weit: Der Magistrat belohnt verdiente Bedienstete mit dem Goldenen Staffelholz. Die Einreichphase für Vorschläge hat bereits begonnen. Mehr dazu lesen Sie auf den Seiten 10 und 11. Auch die Qualität der Naturgewässer kann sich sehen lassen. Das wird von den Kolleg\*innen der Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle (MA 39) regelmäßig überprüft, wie auf den Seiten 4 und 5 nachzulesen ist. Die Qualität der Bildungsstätten wird unter anderem durch die laufende Digitalisierung sichergestellt. Mehr dazu auf den Seiten 6 und 7. Weiters in diesem Heft: neue Gesundheitsleitfäden, Freizeit- und Buchtipps sowie ein historischer Ausflug zum Wiener Zentralfriedhof.

Ich wünsche gute Unterhaltung,  
Rainer Schwarz

## FOTO DES MONATS

Die Naturwiese im Jonasreindl am Schottentor war Josef Mikocki von der Umweltschutzabteilung ein Foto wert.

Wenn auch Sie tolle Aufnahmen von Wien oder aus Ihrem Arbeitsalltag präsentieren möchten, schicken Sie Ihr Bild im Hochformat und in möglichst hoher Auflösung per E-Mail an die Redaktion unter: [intranet@ma53.wien.gv.at](mailto:intranet@ma53.wien.gv.at)

# Wien ist Transparenz-Spitzenreiter

Die Stadt erzielte erneut die Bestleistung beim „Index Transparente Gemeinde 2024“.

**B**ereits zum vierten Mal wurde Wien zur transparentesten Stadt Österreichs gekürt. Mit insgesamt 87,57 von 100 möglichen Punkten führt Wien das Ranking vor Graz und Linz an. Die Untersuchung der TI-Austria bewertet den Informationsgehalt von kommunalen Websites.

## LOHN KONSEQUENTER ARBEIT

„Die Wiener Stadtregierung stellt für die Bevölkerung relevante Informationen auf ihren Websites proaktiv, leicht auffindbar und in großem Ausmaß zur Verfügung. Das Ergebnis ist eine hohe Anerkennung, aber vor allem das Resultat konsequenter Arbeit“, so Bürgermeister Michael Ludwig. Um den Bürger\*innen stets ein umfassendes Angebot zu bieten, entwickelt die Stadt ihre Websites laufend weiter.



Beispielsweise sind alle angenommenen Anträge der Bezirksvertretungen oder die von der Stadt in Auftrag gegebenen Studien, Gutachten sowie

Umfragen online abrufbar. Parallel setzt sich Wien mit einem umfassenden Antikorruptionsprogramm für mehr Transparenz ein.



## Lehrgang für Personalfachleute

14 Teilnehmer\*innen absolvierten die neue HR-Ausbildung.

**D**ie Vermittlung von praxisorientiertem Wissen, die Stärkung von Verhandlungskompetenz sowie der Austausch mit Gleichgesinnten sind Ziele des neuen HR-Professional-Lehrgangs. Zum ersten Mal hatten 14 Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, sich

einen Überblick über aktuelle Themen zu verschaffen und künftige Herausforderungen im Bereich Personalmanagement zu diskutieren. Weiters unterstützt der Lehrgang bei der Umsetzung des strategischen Personalmanagements in den Dienststellen.



## Neuer Leiter für das MBA Liesing

**K**laus Oblasser heißt der künftige Leiter des Magistratischen Bezirksamts 23. Der Jurist führte zuletzt die Stabsstelle Legistik der MA 64 (Bau-, Energie-, Eisenbahn- und Luftfahrtrecht). Im Beisein von Bezirksvorsteher Gerald Bischof, der Vertreterin der Youunion\_Die Daseinsgewerkschaft, Angela Luegner und Personalstadtrat Jürgen Czernohorszky überreichte Magistratsdirektor Dietmar Griebler das Dekret von Bürgermeister Michael Ludwig.

# WASSER SAUBER?

**Kontrollen.** Alte Donau, Donauinsel, Lobau: Wien hat viele Naturbadeplätze zu bieten. Ob dort die Wasserqualität stimmt, wird regelmäßig untersucht.

Text: Christine Oberdorfer

**A**m Ufer frisst eine vierköpfige Schwanenfamilie Gras und lässt sich die Sonne auf die Flügel scheinen. Früh am Morgen sind sie die einzigen Badegäste an der Strombucht in der Donaustadt. Diese Ruhe nutzt Wolfgang Zoufal, um eine Wasserprobe aus dem rechten Arm der Alten Donau zu nehmen. Er ist Süßwasserökologe und arbeitet als Wasserhygieniker bei der Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle der Stadt Wien (MA 39). Die freizugängliche Badebucht in der Nähe des Gänsehäufels ist eine von 28 Stellen in Wien, die regelmäßig auf ihre Wasserqualität hin getestet werden.

## WIR HABEN DIE SAUBERKEIT SELBST IN DER HAND

17 Wiener Badestellen sind bei der EU als offizielle Badegewässer gemeldet und werden alle zwei Wochen überprüft. Neun davon liegen an der Neuen Donau, sieben an der Alten Donau und eine am Mühlwasser. Weitere Naturbadeplätze befinden sich zum Beispiel an der Alten Naufahrt und an den Lobau-Gewässern. Diese Gewässer werden drei Mal während einer Badesaison untersucht. Und auch die Wiener Bäder (MA 44) beauftragen die Hygieneexpert\*innen der MA 39 mit regelmäßigen Tests. „Wir suchen dabei speziell nach Escherichia-coli-Bakterien und Enterokokken. Dafür gibt es Grenzwerte, die in Badegewässern eingehalten werden müssen.“ Wie sauber das Wasser ist, hängt – neben der Nutzungsintensität – in hohem Maß von den Menschen ab: „Die Badenden haben ihre Wasserqualität selbst in der Hand. Vor dem Schwim-



Wolfgang Zoufal nimmt Proben aus Wiens Badegewässern und untersucht sie auf Keime.

men sollte man – wenn möglich – duschen. Es gibt außerdem überall WCs. Und bitte verwenden Sie die Mülleimer“, appelliert Wolfgang Zoufal an die Eigenverantwortung.

## QUALITÄT ONLINE CHECKEN

Die aktuellen Werte zur Wasserqualität sind auf der Website der Stadt Wien zu finden. „Und das bereits seit 1997“, erzählt die Gewässerökologin Sigrid Scheikl von Wiener Gewässer (MA 45). In den 1990er-Jahren war die Blaualgenblüte in der Alten Donau sehr intensiv. Durch den fehlenden Wasser-

austausch waren viele Sedimente und Nährstoffe im Wasser. Das Gewässer ist gekippt. „Damals wurde viel getan, um die Wasserqualität zu verbessern: So wurde durch die ‚Impfung‘ mit Eisenchlorid der Nährstoffgehalt reduziert. Das Absenken des Wasserspiegels im Frühjahr gibt den Wasserpflanzen ausreichend Licht zum Wachsen. Der Wasseraustausch wird über das Grundwasser verstärkt. Wir haben heute außerdem die Möglichkeit, das gesamte Wasser der Alten Donau auszutauschen – das wurde 2017 das letzte Mal gemacht“, erklärt die Exper-

# WIR PRÜFEN DAS!



Im Labor übernimmt Dominique Vogel die Wasserproben für Qualitätstests.

tin. So wird sichergestellt, dass Baden ein sicheres Vergnügen bleibt.

## KLIMAWANDEL IM WASSER

Die höheren Temperaturen, eine Folge des Klimawandels, stellen die Wasserprofis vor Herausforderungen. Denn

je wärmer das Wasser wird, desto rascher laufen alle Prozesse im Gewässer ab und die Qualität wird instabiler. Für die Menschen sind die Badegewässer im Sommer eine willkommene Abkühlung – für das Wasser ist die Badesaison Stress pur. Scheikl: „Sonnencreme, Schweiß, Urin, Kot, Brot vom verbotenen Entenfüttern: Das führt dazu, dass die Gewässer sehr belastet sind. Wir arbeiten dagegen und müssen dabei einen Kompromiss zwischen Ökosystem und Mensch finden. Die Wasserpflanzen werden also geschnitten, damit sie mit Boots- und Badebetrieb vereinbar sind. Aber nicht allzu tief, damit sie nach wie vor das Wasser reinigen können.“

## RESPEKT VOR DER NATUR

Auch im Wiener Teil des Nationalparks Donau-Auen, der Lobau, gibt es vier Badeplätze, die überprüft werden. Dort sieht Förster Markus Breuer von der Forstverwaltung Lobau den Badespaß mit gemischten Gefühlen: „Wichtig wäre, dass die Besuchenden die Badeplätze wieder so zurücklas-



**ULRIKE PRÜFERT-FREESE**

Leiterin des Fachbereichs Hygiene und stv. Dienststellenleiterin der MA 39

» Die Wiener Naturbadeplätze bieten ein besonders schönes Ambiente.

Die MA 39 überprüft die Wasserqualität, erstellt Gutachten und sichert damit ungetrübtes Badevergnügen für alle, die Erholung und Abkühlung suchen. «

sen, wie sie sie vorfinden. Das heißt: keinen Mist liegen lassen. Und Hunde an die Leine nehmen.“ Immer wieder passiert es aber auch, dass Tiere wie kleine Schildkröten eingefangen und mitgenommen werden – das ist streng verboten. Genauso wie das Auslassen von Tieren, die daheim unbequem geworden sind. „Einfach mehr Respekt vor der Natur“, wünscht sich Breuer.

## AB INS LABOR

Die Probe, die Wolfgang Zoufal in der Strombucht genommen hat, ist inzwischen im Labor der MA 39 in Simmering angekommen. Zwei Tage lang kommt sie bei 37 beziehungsweise 44 Grad Celsius in einen Brutschrank, damit eventuell vorhandene Fäkalkeime gut wachsen können – und damit sie unter der UV-Lampe besser sichtbar und nachweisbar sind. Das Ergebnis wird mit großer Wahrscheinlichkeit lauten: Ausgezeichnet.



Wolfgang Zoufal, Sigrid Scheikl und Markus Breuer an der Strombucht

Infos zur Qualität der Badegewässer:  
[go.gv.at/19badewasserqualitaet](https://go.gv.at/19badewasserqualitaet)

Martina Hochenauer (stehend) erläuterte bei einer Veranstaltung in der Schule die technischen Upgrades.



# SCHULE DIGITAL

**Bildung.** Das Programm „Schule Digital“ modernisiert den Lehrbetrieb. So auch im Schulzentrum Anastasius-Grün-Gasse 10. *Text: Christian Posch*

**V**om Erarbeiten eines Coding-Projekts im EDV-Raum bis hin zur digitalen Beantwortung von Fragen: Die Währinger Bildungsstätte hat sich zu einer Vorzeigschule in Sachen moderne Technik gewandelt. Das inklusive Schulzentrum erhielt 2021 und 2022 eine Modernisierung der IT-Infrastruktur und einen flächigen Ausbau der WLAN-Ausstattung. 2023 folgte eine Vielzahl an Notebooks für die Lehrkräfte. Darüber hinaus ist die Schule an der aktuellen Pilotierung zur IKT-Ausstattung für den zukünftigen Unterricht tatkräftig betei-

ligt. Bis Ende 2023 hat das Programm „Schule Digital“ 186 Schulen mit WLAN und 3.300 mobilen Endgeräten ausgestattet. Bis Ende 2027 sollen 150 Wiener Volksschulen folgen.

### MODERNES LERNEN

„Die digitale Kompetenz ist im Regelunterricht, aber auch bei Schwerpunktangeboten entscheidend. Um optimal unterrichten zu können, sind eine zeitgemäße Ausstattung und eine stabile Netzwerkanbindung notwendig, die durch den Ausbau mit flächendeckendem WLAN gewährleistet wird, und dafür sind wir sehr dankbar“, sagt Schullei-

terin Martina Hochenauer. Um das Internet auf den neuesten Stand zu bringen, war Wien Digital (MA 01) gefordert. Mitte 2021 wurde die Schule mit einer WLAN-Zwischenlösung ausgestattet. So konnten kurzfristig vorgegebene Anforderungen des Bundes für den 8-Punkte-Plan erfüllt werden. Nach einer dreimonatigen Umbauphase war die flächendeckende Versorgung mit WLAN Anfang 2022 nach dem definierten Raumausstattungsstandard gewährleistet. Zu diesem Zweck wurde der zentrale EDV-Schrank neu positioniert, Kabel wurden im ganzen Haus verlegt, Access Points und

IKT-Anschlüsse ergänzt beziehungsweise erneuert, Tragsysteme und Schächte errichtet und der Brandschutz der betroffenen Durchführungen wurde saniert. Während der Umbauarbeiten wurde auf die Fortsetzung des Unterrichts geachtet und damit auf die Schmutzvermeidung, die zeitliche Planung der lauten Arbeiten und die Sicherheit der anwesenden Personen. Der EDV-Verteiler wurde von der Klasse ins Kellergeschoß versetzt. Insgesamt erhielt die Schule 21 WLAN Access Points und ist mit ausreichender Bandbreite versorgt. „Die Schaffung einer modernen IKT-Infrastruktur hat die pädagogischen Möglichkeiten im Schulalltag erweitert. Der Unterricht für Schüler\*innen kann digital unterstützt und abwechslungsreich gestaltet werden, etwa durch den Einsatz von Lern-Apps und unterschiedliche mobile Endgeräten. Das macht Kindern und Jugendlichen Spaß und sie können ihre digitalen Skills für ihre berufliche Zukunft nutzen.“, sagt Werner Nabicht, Abteilungsleiter Wien Digital (MA 01).

## NÄCHSTE SCHRITTE GEPLANT

Ende 2023 haben die Lehrkräfte der Schule 43 Notebooks für den Unterricht und Verwaltungsarbeiten erhalten, die zusätzlich zu den Klassenge-



Sowohl Pädagog\*innen als auch Schüler\*innen profitieren von der neuen Hardware.

räten des 8-Punkte-Plans eingesetzt werden sollen. Dadurch ist der erste Schritt getan und nach dem End-Life-Zyklus der 8PP-Endgeräte soll 2026 der nächste Auslieferungsteil erfolgen. Mit den Notebooks sollen pädagogische und Verwaltungsarbeiten erledigt werden können, um die Digitalisierung im Schulunterricht voranzutreiben. Die Anastasius-Grün-Gasse leistet auch beim Testen der Netze zur Verbindung diverser Endgeräte Pionierarbeit. Aktuell gibt es zwei bis drei solcher Netze, die unterschiedlich genutzt werden, eine Zusammenführung wird ge-

prüft. „In einer sich verändernden Welt legen wir ein großes Augenmerk auf digitale Bildung. Dies ist besonders wichtig, um unsere Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen der modernen Gesellschaft vorzubereiten“, so Andrea Trattinig, Abteilungsleiterin der Wiener Schulen (MA 56). Zukünftige Erweiterungen sind in Planung – so soll etwa ein Forschungsraum folgen.

 [Link  
bildung.wien.gv.at](https://bildung.wien.gv.at)



Das flächendeckende WLAN ist eine erhebliche Verbesserung im Unterricht.



**KLEMENS HIMPELE**

Chief Information Officer der Stadt Wien

» Die Ausstattung der Schulen mit Breitband und Endgeräten ist die Basis, auch digitale Lernmethoden einzusetzen. Es ist beeindruckend, wie die Lehrerinnen und Lehrer diese Möglichkeiten kreativ nutzen. «



Alexandra Beweis (l.) regt Jugendliche in einem Workshop an, über eine Stadt nach ihren eigenen Vorstellungen nachzudenken.

# Traumstadt im Miniaturformat

**Experimentierraum.** In der Wienextra-Stadtbox gestalten Kinder und Jugendliche Städte nach ihren eigenen Wünschen. *Text: Nora Schmid*

**W**as braucht das Grätzl rund um die Schule? Wie sieht eine kindergerechte Stadt aus?

Diese und weitere Fragen stehen im Zentrum der Wienextra-Stadtbox. „Seit Herbst 2021 bieten wir Workshops an, bei denen sich Kinder und Jugendliche aktiv und spielerisch mit ihrer Stadt auseinandersetzen und diese mit verschiedenen Materialien nachbauen können“, so Alexandra Beweis. Gemeinsam mit einem dreiköpfigen Team konzipiert die Leiterin der Stadtbox diverse Workshops.

## STADTBX ALS SPIN-OFF

Entstanden ist die Idee der Stadtbox aus zwei Gründen. Einerseits wollte Wienextra das Freizeitprogramm ver-

stärkt in die Außenbezirke über der Donau bringen. Andererseits hat der Beteiligungsprozess zur Erstellung der Kinder- und Jugendstrategie 2020 gezeigt, wie groß das Interesse junger Wiener\*innen an der eigenen Stadt ist. „Mehr als 22.000 Kinder und Jugendliche haben sich mit viel Freude und großem Engagement bei der ‚Werkstatt Junges Wien‘ beteiligt“, so Beweis. „Daher haben wir beschlossen, die Stadtbox als Experimentierraum zu gestalten. Kinder und Jugendliche können dort über ihre Umgebung nachdenken und aktiv Änderungswünsche einbringen.“

## KINDER WOLLEN MITREDEN

Neben Workshops im Bildungsbereich sowie einem Freizeitangebot steht das Team der Stadtbox mit seiner Exper-

tise zur Verfügung. „In den vergangenen Jahren haben wir uns umfassendes Wissen angeeignet, was sich Kinder und Jugendliche in einer Stadt wünschen und wie man sie zum Beispiel in Co-Creation-Prozesse gut integrieren kann“, so Beweis. „Gern geben wir dieses Wissen weiter und unterstützen, wenn es darum geht, junge Menschen aktiv in die Stadtplanung miteinzubeziehen.“ Denn gerade Wünsche nach mehr Schatten, zusätzlichen Möglichkeiten, im Park zu chillen oder einer kindergerechten Mobilität sind zentrale Anliegen. „Unser Ziel ist, unser Know-how und unsere Erkenntnisse mit Abteilungen, Bezirken sowie Dienststellen der Stadt zu teilen und so zu einem noch lebenswerteren Wien für Kinder und Jugendliche beizutragen“, so Beweis.

# Personalwechsel im Kontrollorgan

**Rochade.** Umfassende personelle Neuerungen gibt es seit Anfang Juni im Wiener Stadtrechnungshof. *Text: Nora Schmid*

**G**leich zwei Stellen wurden im Stadtrechnungshof (StRH) neu besetzt. Die Leiterin der Abteilung Umwelt und Wohnen, Gabriele Weghofer, hat zusätzlich die Leitung der Gruppe Gebarungskontrolle übernommen. Gemeinsam mit ihrem Team prüft die Juristin den sparsamen, wirtschaftlichen und zweckmäßigen Einsatz von Budgetmitteln der Stadt. Ihr Vorgänger, Wolfgang Edinger, rückte zum stellvertretenden Direktor der Wiener Kontrolleinrichtung vor. Edinger begann seine Karriere 1986 als Bürokaufmannlehrling bei der Stadt Wien und studierte später berufsbegleitend Rechtswissenschaften. „Wir freuen uns auf unsere neuen Aufgaben und darauf, ‚den Hof‘ ein Stück weit mitgestalten zu können“, so Weghofer und Edinger.

## ABGANG VON VIZEDIREKTOR

Ausgelöst wurde die Personalrochade durch die Pensionierung des bisherigen Direktor-Stellvertreters Albert



Vizedirektor Wolfgang Edinger, Gruppenleiterin Gabriele Weghofer, der ehemalige Vizedirektor Albert Schön und Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak (v. l.)

Schön. Schön, der seit 1997 diverse Funktionen im Stadtrechnungshof innehatte, unter anderem seit 15 Jahren als Vizedirektor, ist mit Ende Mai in den Ruhestand getreten. „Ich danke Albert Schön für sein nachhaltiges Wirken und bin überzeugt, dass sein

Nachfolger sowie die neue Gruppenleiterin dazu beitragen werden, den Stadtrechnungshof erfolgreich in die Zukunft zu führen“, so Stadtrechnungshofdirektor Werner Sedlak.

 [Link zum Stadtrechnungshof stadtrechnungshof.wien.gv.at](https://stadtrechnungshof.wien.gv.at)



Stilgerecht wurden die neuen Uniformen auf dem Laufsteg präsentiert.

## Neue Outfits für die Parkraumüberwachung

Ab sofort ist die Parkraumüberwachung in moderner Kleidung unterwegs.

**D**unkelblaue Kleidung mit roten und weißen Streifen auf Hosen, Shirts und Jacken: So sehen die neuen Uniformen der Organe der Stadt Wien – Parkraumüberwachung (MA 67) aus. Die Outfits sind mit gut sichtbaren Reflektorstreifen ausgestattet. „Ein Baseballcap ergänzt die Uniformen und ersetzt die Weißkappe. Das verhindert eine Verwechslung mit der Polizei“, so MA-67-Abteilungsleiterin Michelle Krumpeschmid. [wien.gv.at/verkehr/parken](https://wien.gv.at/verkehr/parken)

# GOLDENES STAFFELHOLZ – MACH MIT!

**Auszeichnung.** Der Award der Stadt Wien holt engagierte Bedienstete vor den Vorhang. Einreichungen sind bereits möglich. *Text: Bernhard Ichner*

**A**ls Techniker bei Wiener Wasser (MA 31) arbeitet Christoph täglich am städtischen Rohrnetz, um die Versorgung der Bevölkerung mit hochwertigem Trink-

wasser sicherzustellen. Juristin Lucia erteilt auf dem Magistratischen Bezirksamt neuen Betrieben nur dann eine Genehmigung, wenn sie niemanden durch Lärm, Gerüche oder andere Faktoren beeinträchtigen. Und Chris-

tina sichert Kindern und Jugendlichen in ihrer Funktion als Referentin für Bildung und Jugend ein vielfältiges Freizeitangebot. Zusammen mit rund 90.000 Bediensteten der Stadt und deren Einheiten arbeiten sie an Wien und sorgen mit ihren Leistungen für eine hohe Lebensqualität. „Trotzdem sind sie oft unsichtbar. Die Bürgerinnen und Bürger sehen oft nicht, dass hinter all den Leistungen Menschen stehen“, sagt Katrin Schrott von der Magistratsdirektion – Personal und Revision (MD-PR). Darum rief die Arbeitsgruppe „Interne Kommunikation“ 2015 auf Initiative von Klimadirektor Andreas Januskovecz das Goldene Staffelholz ins Leben – „um die Menschen sichtbar zu machen“. Nach einer coronabedingten Zwangspause wird es heuer erstmals seit 2021 wieder verliehen. Bis 5. August sind Einreichungen möglich.

## NEUE KOORDINATORIN

„Nominiert werden können sowohl Einzelpersonen als auch Teams, von sich selbst oder von anderen. Hauptsache, es handelt sich bei den Kandidierenden um Bedienstete der Stadt bzw. Mitarbeitende von unseren Unternehmen und Unternehmungen“, erläutert Koordinatorin Katrin Schrott. Gemeinsam mit ihrem Team organisiert sie das Projekt – von der Ausschreibung und dem Bereitstellen der Website über die Kommunikation mit den teilnehmenden Unternehmen und

Initiator Andreas Januskovecz,  
Jury-Vorsitzende Cordula Gottwald  
und Juror Stefan Leeb (v.l.)





Als Projektteam organisieren Julian Pink, Carina Orthofer und Katrin Schrott (v. l.) die Verleihung des Goldenen Staffelholzes 2024.

die Planung der Preisverleihung im Oktober bis hin zum Sichten der Einreichungen und der Organisation der Jurysitzungen.

## LEISTUNGEN ZEIGEN

„Um ein Goldenes Staffelholz zu gewinnen, sollen die Bewerberinnen und Bewerber darlegen, woran sie täglich arbeiten – und wie die Ergebnisse dieser Arbeit für die Bevölkerung spürbar sind“, führt Schrott aus. Die Einreichungen erfolgen online über das Intranet. Die Jury setzt sich aus Vertreter\*innen aller städtischen Einheiten sowie einer oder einem Prominenten zusammen – dieses Jahr Kabarettist Gery Seidl – und kürt die Preisträger\*innen. Eine Reihung der Preise gibt es übrigens nicht. „Alle sind gleichwertig – jedes Staffelholz ist ein erster Platz“, erklärt Schrotts Koordinations-Vorgängerin Carina Orthofer von der MD-PR. „Es geht einzig darum, sich mit der Arbeit zu zeigen und zurecht stolz auf den Job zu sein.“

Der Award ist dabei an die Employer-Branding-Kampagne „Arbeiten an Wien“ angelehnt. Beim Goldenen Staffelholz geht es aber primär darum, die Botschaft der vielfältigen gemeinsamen Arbeit am großen Ganzen verstärkt nach innen zu kommunizieren.

## MACHEN SIE MIT!

Vorsitzende der Jury ist Personaldirektorin Cordula Gottwald.

„Gemeinsam mit den anderen Jurymitgliedern habe ich eine schwierige, aber auch sehr schöne Aufgabe“, betont sie. „Wir dürfen die spannenden, interessanten und emotionalen Einreichungen lesen und dann jene auswählen, welche am 21. Oktober im Festsaal des Rathauses ein Goldenes Staffelholz überreicht bekommen. Wichtig ist mir zu betonen, dass jede Einreichung von uns gesehen, besprochen und geschätzt wird. Ich rufe Sie auf: Machen Sie mit und erzählen Sie uns von Ihrer Arbeit an Wien!“



**MICHAEL LUDWIG**  
Wiener Bürgermeister

*» Als Bürgermeister der lebenswertesten Stadt der Welt freut es mich ganz besonders, jene Mitarbeitenden mit dem Goldenen Staffelholz vor den Vorhang zu holen, die Wien jeden Tag Stück für Stück ein bisschen besser machen und mit ihrer Arbeit unsere Stadt am Laufen halten. Machen Sie mit und tragen Sie dazu bei, dass Ihre Arbeit sichtbar, spürbar und erlebbar wird. «*

🔗 Link zur Einreichung  
[intern.magwien.gv.at/web/md-pr/goldenes-staffelholz-2024](https://intern.magwien.gv.at/web/md-pr/goldenes-staffelholz-2024)

## Sie wollen sich bei der Stadt beruflich verändern?

Auf der **Mein JOB-Seite** finden Sie Infos rund um eine berufliche Veränderung kompakt zusammengefasst. Sie erfahren, wie Sie sich bewerben können, wie der Stadt Wien-interne Bewerbungsprozess abläuft und was dabei zu beachten ist. Zur Unterstützung stehen Mustervorlagen für einen Lebenslauf, ein Bewerbungsschreiben und ein Versetzungsansuchen bereit. Im E-Learning „Tipps zur Bewerbung“ erfahren Sie, wie Sie sich auf ein Bewerbungsgespräch optimal vorbereiten können. Abrufbar ist es über den Katalog der Virtuellen Wien-Akademie.

### STADT WIEN ALS ARBEITGEBERIN

Die Wiener Stadtverwaltung ist die größte Arbeitgeberin in Wien und steht für soziale Verantwortung, Verlässlichkeit und klare Strukturen. Die rund 67.000 Mitarbeiter\*innen sind im Bereich der kommunalen Verwaltung und in der Daseinsvorsorge mit einem breiten Dienstleistungsangebot für die Wiener Bevölkerung tätig. Jährlich wechseln über 3.000 Mitarbeiter\*innen ihre Dienststelle. Das zeigt, dass der interne Arbeitsmarkt der Stadt viele Chancen bietet. Diese Vielfalt eröffnet den Mitarbeiter\*innen

zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten. Denn sie sind die wichtigste Ressource und das größte Kapital der Stadtverwaltung. Mit ihrer Leistung tragen sie tagtäglich dazu bei, die Stadt Wien lebens- und liebenswerter zu machen.

### AKTUELLE JOB-SEITEN

An dieser Stelle finden Sie in jeder Ausgabe ausgewählte Stellenangebote der magistratischen Dienststellen, der Unternehmungen Wiener Wohnen und Wien Kanal und des Wiener Gesundheitsverbunds in acht

Berufsfeldern (siehe Spalte auf der rechten Seite). Wichtige Detailinformationen dazu sowie sämtliche Jobs sind auf der Plattform **Mein JOB – Arbeiten für Wien** übersichtlich angeführt – auch die Bewerbung erfolgt online über die Plattform. Dort sind auch unterstützende Informationen bei einem beruflichen Veränderungswunsch und Wissenswertes zur Stadt Wien als Arbeitgeberin nachzulesen. Eine Suchagent-Funktion informiert auf Wunsch die Mitarbeiter\*innen über freie Jobs, indem diese regelmäßige E-Mails mit den entsprechenden Jobangeboten erhalten.

## Folgende Stellen wollen wir besetzen:

### Führung/Management

#### Leiter\*in der Regionalstelle Soziale Arbeit mit Familien (23. Bezirk)

**Dienststelle:** MA 11 – Wiener Kinder- und Jugendhilfe

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Sozialarbeiter\*in

**Dienstpostenbewertung:** B/VI-Schlüss. Funk.

**Modellstelle:** F\_V4/4 (W1/14)

**Beschäftigungsmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1230 Wien, Rößlbergasse 15

**Ablaufdatum:** 28.06.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie sind verantwortlich für die fachliche und organisatorische Leitung der Regionalstelle und aller angeschlossenen Dienstverrichtungsstellen
- Sie tragen Entscheidungsverantwortung im Hochrisikobereich der Kinderschutzarbeit

- Sie übernehmen die Führung von Mitarbeiter\*innen
- Sie organisieren und koordinieren die Aufgaben in der Regionalstelle
- Sie kümmern sich um die regionale Fachentwicklung im Rahmen der bestehenden Qualitätsstandards
- Sie sind zuständig für die Qualitätssicherung und Personalentwicklungsmaßnahmen der Regionalstelle

#### IHR PROFIL:

- Sie besitzen einen Ausbildungsnachweis gemäß § 6 Absatz 3 WKJHG 2013: abgeschlossenes Studium an einer Akademie für Sozialarbeit, einer Fachhochschule für Soziale Arbeit (Mag. (FH), MA, BA) oder über eine abgeschlossene gleichwertige Ausbildung im Ausland
- Sie weisen mehrjährige Erfahrung in einer Regionalstelle Soziale Arbeit mit Familien auf
- Sie verfügen über ausgezeichnete Fach- und Methodenkompetenz/Ressourcenwissen

- Sie haben Kenntnisse im Projekt-, Prozess- und Veränderungsmanagement
- Sie besitzen ausgezeichnete Kenntnisse in arbeitsrelevanten rechtlichen und organisatorischen Bereichen
- Sie vermitteln sozialarbeiterische Inhalte und Ziele innerhalb und außerhalb der Abteilung

#### Zentrum EWR – Leitung Assistenz

**Dienststelle:** MA 35 – Einwanderung und Staatsbürgerschaft

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:**

Kanzleibedienstete\*r

**Dienstpostenbewertung:** C/IV

**Modellstelle:** F\_V13/4 (W1/9)

**Beschäftigungsmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1200 Wien, Dresdner Straße 93

**Ablaufdatum:** 27.06.24



#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie sind zuständig für die personelle und fachliche Führung des Referats Assistenz
- Sie sind verantwortlich für die Organisation des täglichen Ablaufes im Kanzleibereich
- Sie unterstützen die Zentrumsleitung bei administrativen Aufgaben und koordinierenden Tätigkeiten sowie die Übernahme von Assistenzaufgaben
- Sie sind zuständig für die Betreuung und Zuordnung der E-Mails des allgemeinen Postfaches der Assistenz Einwanderung
- Sie sind verantwortlich für die Telefonübernahme des Fachbereiches Einwanderung, sowie das Versenden von Schriftstücken und das Schreiben und Abfertigen von Kuverts, RSB- und RSA-Briefen und Zustellscheinen
- Sie verantworten die bürger\*innennahe Kund\*innenberatung und Auskunftserteilung (persönlich, schriftlich und telefonisch)
- Weitere Aufgaben entnehmen Sie aus der Stellenbeschreibung

#### IHR PROFIL:

Nur gültig für Mitarbeiter\*innen mit Aufnahme in den Dienst der Stadt Wien vor dem 31.12.2017:

- Sie besitzen eine abgeschlossene Ausbildung zur Bürokauffrau bzw. -mann bzw. Verwaltungsassistent\*in bzw. Handelsschule

Sie sind 6 Jahre bei der Stadt Wien tätig  
Nur gültig für Mitarbeiter\*innen mit Aufnahme in den Dienst der Stadt Wien ab dem 01.01.2018:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Bürokauffrau bzw. -mann bzw. Verwaltungsassistent\*in bzw. Handelsschule

Gültig für alle Mitarbeiter\*innen:

- Sie weisen mehrjährige Erfahrung im Fachbereich Einwanderung auf
- mindestens sehr gute Dienstleistung
- Sie verfügen über ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Outlook, ELAK, TPX, AnNA)
- Sie haben gute Englischkenntnisse
- Sie besitzen sehr gute Umgangsformen und einen wertschätzenden Umgang mit allen Menschen
- Sie verfügen über sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

#### Gesundheit



##### Schulärzt\*in

**Dienststelle:** MA 15 – Gesundheitsdienst  
**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:** Schulärzt\*in\*  
**Dienstpostenbewertung:** SV  
**Modellstelle:** OGD\_A (W4/3)  
**Beschäftigungsausmaß:** Teilzeit

**Dienstort:** wienweit

**Ablaufdatum:** 04.07.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie führen jährliche Reihenuntersuchungen und Dokumentationen im Gesundheitsbogen durch
- Sie bereiten Impfungen vor, führen diese durch und dokumentieren die geleisteten Impftätigkeiten
- Als zukünftige\*r Schulärzt\*in sind Sie zur Erste-Hilfe-Leistung bereit
- Sie halten gesundheitserzieherische Vorträge ab
- Sie führen Beratungen zu Gesundheitsprojekten durch

#### IHR PROFIL:

- Sie haben ein abgeschlossenes Medizinstudium mit Jus Practicandi für Allgemeinmedizin (gilt für Bedienstete nach W-BedG)
- Sie haben ein abgeschlossenes Medizinstudium mit Jus Practicandi für Allgemeinmedizin und/oder ein Diplom als Fachärzt\*in für Kinderheilkunde (gilt für Bedienstete nach DO 1994 bzw. VBO 1995)
- Sie haben Erfahrung in der medizinischen Beratungstätigkeit für Kinder und Jugendliche
- Sie besitzen Erfahrungen mit Impftätigkeiten
- Sie bringen Kenntnisse im Bereich der Vorsorgeuntersuchungen mit
- Sie haben Interesse an medizinischer Prävention



##### Fachärzt\*in für Unfallchirurgie

**Dienststelle:** Klinik Ottakring – KOR

**Kategorie:** Grundbewertete

Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Fachärzt\*in

**Dienstpostenbewertung:** Arzt A3 A5

**Modellstelle:** SAD\_FA (W5/2)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit und Teilzeit möglich

**Dienstort:** 1160 Wien, Montleartstraße 37

**Ablaufdatum:** 30.06.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie untersuchen, therapieren und sind für die Nachkontrolle frischverletzter Patient\*innen zuständig
- Sie führen Untersuchungen und Therapien von topographischen Spezialgebieten durch
- Sie versorgen konservativ sowie operativ allgemein traumatologische Patient\*innen und sind für die Indikationsstellung verantwortlich
- Sie sind Ansprechperson der in Ausbildung stehenden Ärzt\*innen sowie KJP-Student\*innen und Famulant\*innen
- Sie übernehmen Hauptdiensttätigkeiten

#### Führung/Management

Hier findet man Positionen mit direkter Personal- und/oder Fachführung in unterschiedlichen Bereichen. Das können zum Beispiel die Leitung einer Abteilung, Wohngemeinschaft oder Vorarbeiter\*innen in einer technischen Abteilung sein.

#### Gesundheit

Medizin, Radiologietechnologie, Physiotherapie oder Gesundheits- und Krankenpflege sind nur einige der Berufe, die Sie beim Wiener Gesundheitsverbund ausüben können. Gesundheitsberufe gibt es auch im Magistrat, etwa in der Arbeitsmedizin.

#### Infrastruktur

Straßenreinigung, Müllentsorgung, Kanalarbeiten oder Raumpflege sind Tätigkeiten aus diesem Bereich. Auch Saisonarbeitskräfte, wie zum Beispiel in Bädern, Stadtgärten oder beim Inselformservice auf der Donauinsel.

#### IT

Zu diesem Berufsfeld zählen die Berufe aus dem Bereich Informationstechnologie und Datenverarbeitung wie beispielsweise Business Analyse, Daten- oder Netzwerkmanagement und System Engineering.

#### Ordnung/Sicherheit

Mitarbeiter\*innen der Stadt sorgen für Ordnung und Sicherheit – egal ob bei Rettung oder Feuerwehr, der Kontrolle von Parkscheinen oder der Sicherheitsüberprüfung von Spielplätzen.

#### Pädagogik/Soziales

Kindergarten- und Hortpädagog\*innen betreuen und bilden die Jüngsten. Sozialarbeit und Sozialpädagogik bieten Beschäftigungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Feldern.

#### Technik

Abfallwirtschaft, Brückenbau, Haustechnik, Stadtplanung und Verkehr – das sind nur einige der vielen Bereiche, in denen Sie mit einer technischen Ausbildung bei der Stadt arbeiten können.

#### Verwaltung/Administration

Damit in Wien alles reibungslos läuft, braucht es eine funktionierende Verwaltung. Administrative Stellen gibt es in vielen unterschiedlichen Einsatzgebieten wie Rechnungswesen, Behörde, Finanz oder Personal.



# Mein JOB – Arbeiten an Wien

- Sie optimieren die Arbeitsabläufe an der Abteilung und übernehmen Aufgaben der Qualitätskontrolle

## IHR PROFIL:

- Sie besitzen die Anerkennung als Fachärzt\*in für das Sonderfach Unfallchirurgie, Sonderfach Orthopädie, bevorzugt Doppelfach Unfallchirurgie und Traumatologie, Notärzt\*in Diplom wünschenswert
- Sie verfügen über fundierte praktische Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten in der unfallchirurgischen Versorgung
- Sie haben Freude am Beruf, eine hohe soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, und weisen Belastbarkeit und Fokussierung in Stresssituationen auf
- Sie zeigen Bereitschaft, sich auch organisatorischen und administrativen Problemen zu stellen bzw. bei deren Behebung mitzuwirken
- Sie zeigen die Bereitschaft, die ethischen Prinzipien der Medizin in der täglichen Praxis anzuwenden
- Sie haben sehr gute Umgangsformen und einen wertschätzenden Umgang mit allen Menschen unabhängig von deren Herkunft und sozialer Stellung
- Sie verfügen über ausgezeichnete Deutschkenntnisse

## Ergotherapeut\*in

**Dienststelle:** Klinik Landstraße – KLA  
**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:** Bedienstete\*r des gehobenen med.-techn. Dienst  
**Dienstpostenbewertung:** K2  
**Modellstelle:** M\_MTD1/3 (W2/9)  
**Beschäftigungsausmaß:** Teilzeit  
**Dienstort:** 1030 Wien, Juchgasse 25  
**Ablaufdatum:** 26.06.24

## IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie führen den ergotherapeutischen Behandlungsprozess vorwiegend im Fachbereich Plastische Chirurgie im Einzelsetting (inkl. fachspezifischer Dokumentation entsprechend dem MTD-Gesetz) selbstständig und eigenverantwortlich durch
- Sie wirken an organisationsspezifischen und teambezogenen Aufgaben (z.B. Vertretungsarbeit, Besprechungen etc.) zur Gewährleistung eines reibungslosen Betriebsablaufes mit
- Sie achten auf die Maßnahmen zur Patient\*innensicherheit und Qualitätssicherung
- Sie setzen sich mit wissenschaftlichen Erkenntnissen zur beruflichen Weiterentwicklung auseinander
- Sie unterstützen bei der Betreuung Auszubildender

## IHR PROFIL:

- Sie verfügen über eine in Österreich abgeschlossene oder anerkannte

Ausbildung zur\*zum Ergotherapeut\*in und einen gültigen Eintrag im Gesundheitsberufe-Register

- Sie möchten in einem Lehrkrankenhaus tätig sein und streben an, qualitativ hochwertige Untersuchungs-/Behandlungsergebnisse zu erzielen
- Sie haben Freude und Interesse, in einem motivierten interdisziplinären Team zu arbeiten und übernehmen aus eigener Initiative Aufgaben
- Sie haben ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Lernbereitschaft
- Sie besitzen ausgeprägte soziale Kompetenz, Kommunikationsfähigkeit und Teamorientierung
- Sie pflegen einen wertschätzenden Umgang mit allen Menschen, unabhängig von Herkunft und/oder sozialer Stellung
- Im Zuge einer Aufnahme in diese Berufsgruppe ist die Vorlage eines Immunitätsnachweises (Impfstatus) für verschiedene Impfungen erforderlich. Für eventuell anfallende Kosten durch die Erbringung des Immunitätsnachweises ist kein Ersatz durch den Wiener Gesundheitsverbund vorgesehen

## Hebamme

**Dienststelle:** Klinik Favoriten – KFN  
**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:** Hebamme  
**Dienstpostenbewertung:** K4  
**Modellstelle:** M\_H2/2 (W2/10)  
**Beschäftigungsausmaß:** Teilzeit  
**Dienstort:** 1100 Wien, Kundratstraße 3,  
**Ablaufdatum:** 31.07.24  
**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Sie beraten und betreuen Schwangere und Risikoschwangere im Rahmen der Schwangerenambulanz
- Sie betreuen und unterstützen die Gebärenden und Wöchnerinnen
- Sie versorgen die Neugeborenen und helfen beim Stillen
- Sie arbeiten gemäß der vereinbarten abteilungsinternen Leit- und Richtlinien/ SOP und unter Wahrung des Berufsgesetzes sowie Einhaltung der hohen Betreuungsqualität

## IHR PROFIL:

- Sie haben einen erfolgreichen Abschluss des Hebammenstudiums
- Sie haben Freude am Beruf, eine hohe soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Begeisterungsfähigkeit
- Sie haben die Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen.
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Lernbereitschaft.
- Sie haben sehr gute Umgangsformen und einen wertschätzenden Umgang mit allen Menschen, unabhängig von deren Herkunft und sozialer Stellung.

- Sie verfügen über gute Deutschkenntnisse

## Pflegefachassistent\*in

**Dienststelle:** Pflege Meidling – PME  
**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:** Pflegefachassistenten  
**Dienstpostenbewertung:** P3/P2/P1  
**Modellstelle:** P\_PFA2/3 (W2/7)  
**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit und Teilzeit möglich  
**Dienstort:** 1120 Wien, Stüber-Gunther-Gasse 2  
**Ablaufdatum:** 30.06.24

## IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie arbeiten mit Menschen die ihrer Unterstützung bedürfen und begleiten sie auf ihrem Weg entsprechend einer palliativen und validierenden Grundhaltung
- Sie können ein interessantes Fortbildungsangebot nutzen und sich in der Weiterentwicklung der Pflegekonzepte einbringen
- Sie arbeiten mit einem Pflegeverständnis im Rahmen des Pflegeprozesses und führen unter den vorgegebenen Qualitätskriterien pflegerische Maßnahmen durch
- Sie unterstützen die fachliche Teamverantwortliche im Pflegealltag, und unterstützen bei der Anleitung neuer Mitarbeiter\*innen und Auszubildender

## IHR PROFIL:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Pflegefachassistent
  - Sie haben Interesse und Freude an einer Tätigkeit im Bereich der Langzeitpflege und im Umgang mit alten Menschen
  - Sie haben Freude am Kontakt mit Bewohner\*innen bzw. Patient\*innen und deren Angehörigen
  - Sie verfügen über ein hohes Maß an Lernbereitschaft
  - Sie besitzen sehr gute Umgangsformen und pflegen einen wertschätzenden Umgang mit allen Menschen, unabhängig von deren Herkunft und sozialer Stellung
- Zusätzlich gilt für Bewerber\*innen, die noch nicht bei der Stadt Wien beschäftigt sind:
- Sie verfügen über ausgezeichnete Deutschkenntnisse
  - Im Zuge einer Aufnahme in diese Berufsgruppe ist die Vorlage eines Immunitätsnachweises (Impfstatus) für verschiedene Impfungen erforderlich. Für eventuell anfallende Kosten durch die Erbringung des Immunitätsnachweises ist kein Ersatz durch den Wiener Gesundheitsverbund vorgesehen.



## Pflegefachassistenz an der Neurologie

**Dienststelle:** Klinik Hietzing – KHI  
**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:**  
Pflegefachassistent\*in  
**Dienstpostenbewertung:** P3/P2/P1  
**Modellstelle:** P\_PFA2/3 (W2/7)  
**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit und  
Teilzeit möglich  
**Dienstort:** 1130 Wien, Wolkersbergenstraße 1  
**Ablaufdatum:** 26.06.24  
**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Sie führen gerne übertragene Aufgaben und Tätigkeiten entsprechend dem Berufsbild nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz durch
- Sie dokumentieren alle durchgeführten Tätigkeiten unter Berücksichtigung vorgegebener Qualitäts- und Risikomanagement-Kriterien und geben Rückinformation dazu an den gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege

### IHR PROFIL:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zur Pflegefachassistenz nach dem GuKG oder ein EU-konformes Äquivalent und sind im österreichischen Register für Gesundheitsberufe eingetragen
- Sie besitzen eine wertschätzende Grundhaltung und sehr gute Umgangsformen mit allen Menschen, unabhängig von deren Herkunft und sozialer Stellung
- Sie sind motiviert, sich in einem innovativem Arbeitsumfeld engagiert einzubringen
- Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse (B2-Niveau)
- Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keine Kosten übernehmen, die Ihnen durch das Vorstellungsgespräch entstehen.

## IT

## UI/UX Designer\*in

**Dienststelle:** MA 01 – Wien Digital  
**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:** EDV-Bedienstete\*r  
**Dienstpostenbewertung:** Bedienstete\*r mit  
EDV-Zulage bzw. Marktwertzulage/5  
**Modellstelle:** IK\_EN3b/5 (W1/13)  
**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit  
**Dienstort:** 1220 Wien, Stadlauer Straße 54  
und 56  
**Ablaufdatum:** 05.07.24  
**IHR AUFGABENGEBIET:**

- Als Teil des Teams GPC2-UI/UX übernehmen Sie Verantwortung für die Gestaltung und Konzipierung von IT-Projekten in Wien Digital
- Sie setzen sich mit IT-Trendthemen auseinander und begleiten die Entwicklung von innovativen Services und Anwendungen

- Agile Methoden werden Ihrerseits sowohl für das Projektmanagement als auch in der Kommunikation und bei der Implementierung eingesetzt
- Die Verwendung moderner Werkzeuge und Methoden wie Jira, Confluence und Continuous Deployment sind in GPC2 selbstverständlich
- Ihr Fachwissen sowie Ihre Kompetenz und Professionalität treffen auf Neugier, Lernwille und experimentellen Zugang
- Sie arbeiten an UI/UX-Design-Richtlinien und Dokumentation dieser in einem umfassenden Design-System unter Berücksichtigung der strategischen Rahmenbedingungen, Stadt Wien internen und bundesweiten Richtlinien, sowie auf Basis von internationalen Normen zu Usability und Accessibility mit
- Sie erbringen alle im UX-Dienstleistungsportfolio von Wien Digital enthaltenen Methoden: (Design-Thinking-)Workshops, Personas, Szenarios, User Journeys, Wireframes, Mockups, Klickdummies, Pixel-Perfect-Prototypes sowie Usability- und Accessibility-Reporting
- Sie tragen die Verantwortung für die Entwicklung von User Interface- und Interaction-Designs in agil oder klassisch abgewinkelten Softwareentwicklungsprojekten
- Sie wirken bei ausgewählten strategisch relevanten bzw. technologisch innovativen IKT-Vorhaben sowie der Integration dieser in die Bürger\*innenplattform der Stadt Wien mit: Definition, Implementierung und Testing von für die User Experience relevanten Aspekten mit agilen Methoden und Werkzeugen

### IHR PROFIL:

- Sie verfügen über sehr gute Kenntnisse im Bereich User Centered Design und User Research (Interviews, Observations, ...)
- Sie bringen sehr gute Kenntnisse von (kollaborativen) Werkzeugen im Bereich UI/UX-Design (Adobe, XD, Figma, FigJam, Balsamiq) mit
- Sie haben gute Kenntnisse im Bereich Design-Systeme und UI/UX-Toolchains
- Sie besitzen gute Kenntnisse im Bereich (Web-)Accessibility nach WCAG
- Sie können gute Deutschkenntnisse vorweisen (zumindest Level B2)
- Sie sind zielorientiert und es macht Ihnen Spaß sich in Themen zu vertiefen
- Sie finden die Ergebnisse Ihrer Arbeit in der Stadt gerne wieder
- Informationen über die erforderlichen Zugangskriterien lt. Wiener Bedienstetengesetz für diese Stelle finden Sie hier: [wien.gv.at/kontakte/ma01/pdf/zugangs-voraussetzungen-ikt-engineering.pdf](https://wien.gv.at/kontakte/ma01/pdf/zugangs-voraussetzungen-ikt-engineering.pdf).

## System Manager\*in im Bereich Linux mit Schwerpunkt Daten- und Informationssicherheit

**Dienststelle:** MA 01 – Wien Digital  
**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:** EDV-Bedienstete\*r  
**Dienstpostenbewertung:** Bedienstete\*r mit  
EDV-Zulage bzw. Marktwertzulage/5  
**Modellstelle:** IK\_EN2a/5 (W1/12)  
**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit  
**Dienstort:** 1220 Wien, Stadlauer Straße 54  
und 56  
**Ablaufdatum:** 28.06.24  
**IHR AUFGABENGEBIET:**

- In dieser Position verantworten Sie sicherheitstechnische Themen teamübergreifend im Bereich Datacenter Infrastruktur
- Im Team „Server UNIX/LINUX“ sind Sie für den sicheren und stabilen Betrieb der Server-Betriebssysteme als Bestandteil der Datacenter Infrastruktur verantwortlich und tragen in dieser Rolle maßgeblich zur Informations- und Datensicherheit bei. Darunter fallen die Betreuung, Weiterentwicklung und der Support sowie die wirtschaftliche Verantwortung und Beratung in Bezug auf den Einsatz bestehender und neuer Lösungen dieser Bereiche
- Sie verantworten das Lifecyclemanagement der Serverbetriebssysteme
- Sie wirken teamübergreifend bei der Durchführung interner Audits mit (insbesondere Netz- und Informationssystemsystemsicherheitsgesetz – NISG sowie ISO/IEC 27001)
- Sie verantworten den Betrieb der Server für die Serverbetriebssysteme Red Hat Enterprise Linux (RHEL) und SUSE Linux Enterprise Server (SLES)
- Sie planen und setzen Automatisierungen mit Ansible im Bereich des Server Managements um

### IHR PROFIL:

- Sie haben die Reifeprüfung bzw. eine vergleichbare Ausbildung und Berufserfahrung im IKT-Bereich auf Basis ECDL Standard abgelegt
- Sie verfügen über gute Infrastrukturkenntnisse (Hardware, Software, Netzwerk, Storage)
- Sie bringen sehr gute Kenntnisse im Bereich IKT-Security im Umfeld der Linux Derivate Red Hat und SUSE mit
- Sie verfügen über Kenntnisse internationaler Normen zum Informations-sicherheitsmanagement (wie z.B. ISO/IEC 27001)
- Sie besitzen sehr gute Betriebssystemkenntnisse im Bereich der Linux Derivate Red Hat und SUSE sowie der Virtualisierungsumgebung VMWARE
- Sie sind entscheidungsfreudig, überzeugen durch Ihr sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen

# Mein JOB – Arbeiten an Wien

- Sie achten auf Genauigkeit und es liegt Ihnen, bei parallelen Aufträgen den Überblick zu behalten
- Informationen über die erforderlichen Zugangskriterien lt. Wiener Bedienstetengesetz für diese Stelle finden Sie hier: [wien.gv.at/kontakte/ma01/pdf/erforderlicheausbildungen\\_ei.pdf](http://wien.gv.at/kontakte/ma01/pdf/erforderlicheausbildungen_ei.pdf)

## Pädagogik/Soziales

### Sozialarbeiter\*in

**Dienststelle:** MA 40 – Soziales, Sozial- und Gesundheitsrecht

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Sozialarbeiter\*in

**Dienstpostenbewertung:** B/III

**Modellstelle:** SD\_SBS2/2 (W1/10)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** wienweit

**Ablaufdatum:** 30.06.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie beraten und informieren die betroffenen Menschen in Krisen und prekären Lebenssituationen
- Sie gewährleisten sozialarbeiterische Betreuung in Krisen, finanziellen Angelegenheiten, Wohnen etc., unterstützen aber auch bei Förderungen als Hilfen in besonderen Lebenslagen (Entscheidung, Administration, Verfügung)
- Sie führen mit der Zielgruppe standardisierte sozialarbeiterische Erstgespräche

#### IHR PROFIL:

- Sie haben ein Diplom einer Akademie für Sozialarbeit bzw. einer Lehranstalt für gehobene Sozialberufe oder einer Fachhochschule für Sozialarbeit
- Sie weisen Methodenkompetenz, Wissen über die relevanten gesetzlichen Bestimmungen und Kenntnisse in der Krisenintervention auf
- Sie verfügen über sehr gute EDV-Kenntnisse und handeln eigenverantwortlich
- Sie sind flexibel, belastbar und genau
- Sie besitzen Einfühlungsvermögen, um die Belange und Lebensumstände der Kundinnen und Kunden nachvollziehen zu können
- Sie sind konflikt- und kritikfähig
- Sie besitzen die Bereitschaft zur Falldokumentation, zur Anwendung sozialarbeiterischer Diagnoseverfahren, zu nachgehender, aufsuchender Sozialarbeit

### Elementarpädagog\*in/ Hortpädagog\*in

**Dienststelle:** MA 10 – Kindergärten

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:**

Kindergartenpädagog\*in

**Dienstpostenbewertung:** LKP

**Modellstelle:** KI\_PG1/3 (W2/8)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit und Teilzeit möglich

**Dienstort:** wienweit

**Ablaufdatum:** 31.08.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie übernehmen die elementare Bildung, individuelle Begleitung und Förderung von Kindern
- Sie planen, gestalten, reflektieren und setzen Bildungsprozesse um
- Sie arbeiten in Kooperation mit Bildungspartner\*innen
- Sie arbeiten mit allen Teamkolleg\*innen am Standort und standortübergreifend
- Sie übernehmen administrative Aufgaben und nehmen an Besprechungen teil (z. B. Teambesprechungen, Standortkonferenzen)

#### IHR PROFIL:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Kindergartenpädagogik bzw. Hortpädagogik
- Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse (C1)
- Sie sind flexibel und handeln eigenverantwortlich
- Sie sind teamfähig und kund\*innenorientiert
- Sie kennen und achten die Kinderrechte
- Sollten Sie über keine abgeschlossene Ausbildung verfügen, bietet die Stadt Wien die Möglichkeit an, eine Ausbildung zu absolvieren: [www.wien.gv.at/bildung/kindergarten/arbeit-kindergarten/bafep/bafep21](http://www.wien.gv.at/bildung/kindergarten/arbeit-kindergarten/bafep/bafep21)

### Kindergartenleitung

**Dienststelle:** MA 10 – Kindergärten

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Leiter\*in eines Kindergartens

**Dienstpostenbewertung:** LKP

**Modellstelle:** FKI\_KH2/3 (W1/12)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** wienweit

**Ablaufdatum:** 26.06.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sicherstellung der pädagogischen Qualität unter Berücksichtigung des Wiener Bildungsplans, des Leitbilds der städtischen Kindergärten/Horte und der Standards der Stadt Wien-Kindergärten zur pädagogischen Qualitätssicherung
- Anleitung der Entwicklung des standortspezifischen pädagogischen Konzepts

auf Basis der Leitungsplanung sowie die Anleitung der Planung und Reflexion der Bildungsprozesse des pädagogischen Personals

- Zusammenarbeit mit Eltern, Obsorgeberechtigten, Behörden sowie anderen Bildungs- und Kooperationspartner\*innen
- Einbringung von Expert\*innenwissen im Rahmen von Arbeitsgruppen zur Entwicklung operativer Umsetzungskonzepte innovativer pädagogischer Strategien
- Disziplinäre und fachliche Führung, Anleitung und Aufsicht der Mitarbeiter\*innen sowie Erkennen von Fähigkeiten und darauf basierende Planung von Weiterbildung und Förderung

#### IHR PROFIL:

- Sie haben die Ausbildung zur\*em Elementarpädagog\*in oder Hortpädagog\*in abgeschlossen
- Sie haben den Managementlehrgang der Stadt Wien – Kindergärten abgeschlossen bzw. eine Ausbildung gemäß § 3a Wiener Kindergartengesetz
- Sie besitzen Nachweise von 100 UE Weiterbildung im Bereich Management, Führung und Pädagogik
- Sie haben eine 8-jährige Berufserfahrung, davon 5 Jahre als Pädagog\*in in einem Kindergarten oder Hort
- Sie verbrachten das letzte Jahr Ihrer Beschäftigung in einem Kindergarten oder Hort
- Sie haben Erfahrung in Gruppenformen mit unterschiedlichen Altersstufen
- Sie haben Erfahrung als Kindergarten-/Hortleitung-Stellvertretung, handeln eigenverantwortlich, sind flexibel und verfügen über Veränderungs- und Kooperationsbereitschaft
- Sie haben Kenntnis des Wiener Bildungsplans und des bundesländerübergreifenden Bildungs-Rahmen-Plans

## Technik

### Werkmeister\*in für den Geschäftsbereich Projektentwicklung

**Dienststelle:** MA 45 – Wiener Gewässer

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Werkmeister\*in

**Dienstpostenbewertung:** C/III

**Modellstelle:** T\_SBS2b/4 (W1/8)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1210 Wien, Heinrich-von-Buol-Gasse 6,

**Ablaufdatum:** 28.06.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie wirken bei Projektentwicklung und Projektmanagementaufgaben mit
- Sie überwachen die sachgemäße Lagerung und Aufbewahrung sowie die Verwendung der angelieferten Baustoffe



entsprechend den vertraglichen Bestimmungen

- Sie prüfen täglich die Regielisten und legen diese dem\*der Bauinspizient\*in/ Sachbearbeiter\*in vor
- Sie überprüfen Bauwerke hinsichtlich allfälliger Schäden vor Ablauf der Gewährleistungsfrist und geben die Berichterstattung an den\*die Bauinspizient\*in/Sachbearbeiter\*in weiter
- Sie halten bzw. nehmen an den erforderlichen Einbautenbesprechungen teil

#### IHR PROFIL:

- Sie besitzen ein aufrechtes Dienstverhältnis zur Stadt Wien
- Sie verfügen über eine abgeschlossene Werkmeisterschule bzw. eine gleichwertig technische Ausbildung (Hoch- und Tiefbau)
- Sie verfügen über Kenntnisse und Erfahrungen bei der Organisation und Abwicklung von Bauvorhaben mit Schwerpunkt Hoch- oder Tiefbau
- Sie haben Grundkenntnisse des BVergG
- Sie sind bereit, Mehrdienstleistungen zu leisten
- Sie haben soziale Kompetenz

#### Sachbearbeiter\*in Bautechniklabor

**Dienststelle:** MA 39 – Prüf-, Inspektions- und Zertifizierungsstelle

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten  
**Bedienstetenkategorie:** Selbstständige\*r Monteur\*in

**Dienstpostenbewertung:** 1

**Modellstelle:** T\_SBS2a/4 (W1/8)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1110 Wien, Rinnböckstraße 15/2

**Ablaufdatum:** 30.06.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie arbeiten überwiegend im Außendienst
- Sie führen Inspektionen durch
- Sie sind verantwortlich für den Auf- und Abbau von Prüfgeräten

#### IHR PROFIL:

- Sie verfügen über Erfahrung im Bereich von Spielplatzgeräteprüfungen und Schultafelüberprüfungen
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B sowie einen Kran- und Stapperschein
- Sie haben Kenntnisse im Bereich Baustoff- und Werkstoffkunde

#### Referent\*in Geschäftsbereich Betrieb & Nachsorge

**Dienststelle:** MA 45 – Wiener Gewässer

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Fachbedienstete\*r des technischen Dienstes

**Dienstpostenbewertung:** B/III

**Modellstelle:** T\_SBS4/4 (W1/10)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1210 Wien, Heinrich-von-Buol-Gasse 6

**Ablaufdatum:** 28.06.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie arbeiten im GB Betrieb und Nachsorge
- Sie wickeln den Betrieb von Altlastenanlagen in Wien/NÖ ab
- Sie sorgen für den bescheidgemäßen Betrieb dieser Anlagen, die Berichterstellung und Einreichung bei der Förderstelle
- Sie stimmen sich regelmäßig mit der Leitung des Geschäftsbereiches und Außendienstmitarbeiter\*innen ab
- Sie arbeiten mit anderen Geschäftsbereichen der WGM, Dienststellen, Stakeholdern etc. zusammen

#### IHR PROFIL:

- Sie besitzen ein aufrechtes Dienstverhältnis zur Stadt Wien
- Sie verfügen über eine abgeschlossene Schulausbildung einer höheren technischen Lehranstalt (HTL) oder gleichwertig
- Sie verfügen über ein Kosten- und Qualitätsbewusstsein, Durchhaltevermögen, Genauigkeit, Flexibilität, und Engagement
- Sie haben Grundkenntnisse im Vergabewesen und in der EDV, sowie im technischen Anlagenbereich
- Sie sind bereit, Mehrstunden zu leisten
- Sie haben soziale Kompetenz, ein selbstbewusstes und kompetentes Auftreten und eine hohe Leistungs- und Einsatzbereitschaft

#### Stabsstellenleitung-Stellvertretung, Technische Assistenz

**Dienststelle:** MA 33 – Wien Leuchtet

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Fachbedienstete\*r des technischen Dienstes

**Dienstpostenbewertung:** B/III

**Modellstelle:** T\_FB1/4 (W1/11)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1110 Wien, Senngasse 2

**Ablaufdatum:** 03.07.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie helfen bei der Entwicklung neuer Technologien und Standards mit
- Sie unterstützen bei der Errichtung und Betreuung von Versuchs- und Forschungsanlagen sowie einbringen der Evaluierungsergebnisse in die Organisation

- Sie sind für die Entwicklung, Konzeption und Umsetzung von Sondervorhaben zuständig
- Sie unterstützen bei der Erfüllung der Ablaufprozesse im Vergabe- und Materiallagerwesen

#### IHR PROFIL:

- Sie verfügen über langjährige Erfahrung im Fachgebiet Elektrotechnik und Lichttechnik und Validierung von Planungssoftware, für die Erstellung von Detailprojekten und deren Qualitätssicherung
- Sie besitzen Kenntnisse im Bereich der Steuerungstechnik
- Sie haben Entwicklungserfahrung im Bereich Elektrotechnik

#### Verwaltung/Administration

#### Teamleiter\*in Personal

**Dienststelle:**

MA 67 – Parkraumüberwachung

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Fachbedienstete\*r des Verwaltungsdienstes

**Dienstpostenbewertung:** C/V-Schlüss. Funk.

**Modellstelle:** VA\_SBS3b/4 (W1/9)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1200 Wien, Dresdner Straße 81-85

**Ablaufdatum:** 26.06.24

#### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie fungieren als Schnittstelle hinsichtlich operativer Personalbelange/Managementebene-Personal und wirken bei der Umsetzung von Personalmaßnahmen operativ mit
- Sie führen die Dienst- und Fachaufsicht bei den zugeteilten Mitarbeiter\*innen durch
- Sie tragen Verantwortung für die Verrechnung und Prüfung von Nebengebühren/Mehrdienstleistungen sowie die Überleitung von Personaldaten mittels WIPIS
- Sie erledigen diverse operative Personalbelange
- Sie arbeiten in TalentLink
- Sie wirken bei Recruitings mit

#### IHR PROFIL:

- Sie haben eine mehrjährige überdurchschnittliche Dienstleistung
- Sie haben sehr gute Kenntnisse der personalrechtlichen Bestimmungen (VBO 1995, PVG, DO 1994, Wr. BedG 2017)
- Sie verfügen über Berufserfahrung im Personalbereich
- Sie zeichnen sich durch einen selbstständigen sowie ziel und lösungsorientierten Arbeitsstil aus
- Sie sind teamfähig, entscheidungsfreudig und bereit Verantwortung zu tragen

# Mein JOB – Arbeiten an Wien

- Sie besitzen branchenübliche EDV Kenntnisse
- Sie erfüllen die formellen Kriterien entsprechend dem Anforderungsprofil und der Stellenbeschreibung

## Referent\*in im Referat Vermögensmanagement

**Dienststelle:** MA 5 – Finanzwesen

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Bedienstete\*r des höheren Verwaltungsdienstes

**Dienstpostenbewertung:** A/III

**Modellstelle:** VA\_FB3b/4 (W1/13)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1010 Wien, Ebendorferstraße 2

**Ablaufdatum:** 30.06.24

### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie unterstützen den Referatsleiter bei Angelegenheiten, die die Fremdmittelaufnahme und das Schuldenmanagement betreffen
- Sie unterstützen den Referatsleiter in Angelegenheiten des Liquiditätsmanagements der Stadt Wien und arbeiten an der Weiterentwicklung mit
- Sie arbeiten bei Angelegenheiten des Zahlungsverkehrs der Stadt Wien mit

### IHR PROFIL:

Für Mitarbeitende, die vor dem 1.1.2018 in den Dienst der Stadt Wien eingetreten sind, gilt:

- Sie haben ein abgeschlossenes wirtschaftswissenschaftliches (Fach)Hochschulstudium (mindestens 240 ECTS-Anrechnungspunkte)
- Für Mitarbeitende, die nach dem 31.12.2017 in den Dienst der Stadt Wien eingetreten sind, bzw. Mitarbeitende, die in das Wr. Bedienstetengesetz umgestiegen sind, gilt:
- Sie haben ein fachlich einschlägiges wirtschaftswissenschaftliches (Fach)Hochschulstudium abgeschlossen (mindestens Diplom- bzw. Masterniveau) oder erfüllen die Alternativzugänge lt. Zugangsverordnung

Gültig für alle Mitarbeiter\*innen:

- Sie besitzen gute Kenntnisse im Finanzierungsbereich/Treasury
- Sie weisen Erfahrung im Bereich des Liquiditätsmanagements auf
- Sie verfügen über betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Sie haben eine mindestens sehr gute Dienstbeschreibung bzw. eine Dienstbeurteilung mit dem Kalkül „entspricht“
- Kenntnisse von marktgängigen Liquiditätsmanagementprogrammen bzw. -systemen sind von Vorteil
- SAP-Kenntnisse sind von Vorteil
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Genauigkeit
- Sie agieren mit hoher Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein

- Sie verfügen über eine schnelle Auffassungsgabe und verstehen es, komplexe Sachverhalte zu strukturieren und übersichtlich darzustellen

## Fachreferent\*in Zentrales Passservice

**Dienststelle:** MA 62 – Wahlen und verschiedene Rechtsangelegenheiten

**Kategorie:** Grundbewertete Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Fachbedienstete\*r des Verwaltungsdienstes

**Dienstpostenbewertung:** B/III

**Modellstelle:** VA\_FB2a/4 (W1/12)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1080 Wien, Lerchenfelder Straße 4

**Ablaufdatum:** 28.06.24

### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie sind für eine umfassende fachliche Beratung (telefonisch, schriftlich/E-Mail) der Wiener Passservicestellen (der MBÄ, der MA 35, der MA 68 – Wache Rathaus) in Passagenden zuständig
- Sie führen Versagungs- und Entziehungsverfahren hins. österreichischer Reisepässe und Personalausweise, inkl. Bescheiderstellung durch
- Sie sind für die Beantwortung (telefonisch, schriftlich/E-Mail/Fax) von Anfragen diverser Behörden (Sicherheitsbehörden, BM f. Inneres, BM für europäische und internationale Angelegenheiten etc.) zu den Passagenden zuständig
- Sie arbeiten mit der Pass-EDV-Applikation Identitätsdokumenteregister des BM f. Inneres (inkl. EKIS-Dateien)
- Sie erteilen fachliche Beratung und Beauskunftung von Kunden\*innen im Zusammenhang mit der Ausstellung österreichischer Reisedokumente

### IHR PROFIL:

- Sie verfügen über eine erfolgreich abgelegte Dienstprüfung (Fachverwaltungsdienst) bzw. Dienstausbildung (Verwaltung/Administration Fachbearbeitung) oder legen diese in der vorgeschriebenen Frist ab
- Sie besitzen Kenntnisse der Organisationsstruktur des Magistrats und im Verwaltungsverfahren
- Sie verfügen über sehr gute EDV-Kenntnisse, sind selbständig und Genauigkeit zählt zu Ihren Stärken
- Sie sind entscheidungsfreudig, zielstrebig und verfügen über Eigeninitiative und hohe soziale Kompetenzen.
- Sie verfügen über Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein
- Sie zeichnen Belastbarkeit und die Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen aus

## Portfoliomanager\*in

**Dienststelle:** Unternehmung Wiener Wohnen

**Kategorie:** Höherwertige Dienstposten

**Bedienstetenkategorie:** Bedienstete\*r des höheren Verwaltungsdienstes

**Dienstpostenbewertung:** A/III

**Modellstelle:** VA\_FB2b/4 (W1/12)

**Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit

**Dienstort:** 1030 Wien, Rosa-Fischer-Gasse 2

**Ablaufdatum:** 26.06.24

### IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie bearbeiten selbstständig Aufgabenstellungen und entwickeln Konzepte zur Weiterentwicklung von Steuerungssystemen
- Sie betreuen fachlich Mitarbeiter\*innen im operativen Bereich des Koordinationsbereiches Immobilienmanagement hinsichtlich der analysierten Objektdaten und der weiteren Vorgehensweise bei Wohnhausanlagen (z.B. Sanierungen, Instandsetzungen)
- Sie erarbeiten Entscheidungsgrundlagen für Einzelmaßnahmen für Objekte von Wiener Wohnen
- Sie erstellen regelmäßig Berichte zum Immobilienstand
- Sie beurteilen verschiedenartige Investitionen im Hinblick verschiedener Instandsetzungs- bzw. Sanierungsmaßnahmen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten

### IHR PROFIL:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene wirtschaftliche Ausbildung (Uni/FH) Sie konnten bereits fundierte Kenntnisse im Bereich der Immobilienbewirtschaftung sammeln
- Sie haben sehr gute MS Office-(Access/Excel)-Kenntnisse
- Sie verfügen über SAP und Datawarehouse Entwickler Kenntnisse Sie sind äußerst belastbar



Die Leitfäden wurden gemeinsam präsentiert (v.l.): Michael Tersch-Kohoutek (AMZ), Kristian Gröbl (AMZ), Personaldirektorin Cordula Gottwald, Margret Schattauer und Evelyn Wohlschläger-Krenn (AMZ).

# Mitarbeitern beim Helfen helfen

**Unterstützung.** Wie bei Erkrankungen wie Burn-out oder Sucht richtig reagiert wird, zeigen fünf neue Nachschlagewerke. *Text: Christian Posch*

**S**ie sind uns wichtig“ – ein Motivationsgespräch zwischen der oder dem Betroffenen, einer Führungskraft und der Personalvertretung sollte der erste Schritt bei einem Suchtproblem im Büro sein. Es steht am Beginn eines fünfstufigen Prozesses, wie der Leitfaden „Suchtprävention am Arbeitsplatz“ darlegt.

## SCHRITTE AUS DER SUCHT

Die Betriebliche Sozialarbeit des Gesundheitsdienstes (MA 15) hat den Leitfaden im Auftrag der Stabsstelle Strategisches Betriebliches Gesundheitsmanagement mit Expert\*innen erstellt. Neben Andrea Blei (Betriebliche Sozialarbeit) waren etwa Wolfgang Beiglböck (Anton Proksch Institut), Andrea Lins-Hoffelner (Institut für Suchtprävention der Sucht- und

Drogenkoordination Wien) und die Gewerkschaft in die Erstellung des Ratgebers eingebunden.

## KONKRETE ANLEITUNGEN

„Suchtprobleme, ein drohendes Burn-out oder Depressionen belasten nicht nur Betroffene, sie belasten das gesamte Team“, sagt Margret Schattauer, Leiterin der Stabsstelle. „Oft ist schwer zu beurteilen, wie man richtig vorgeht, und Probleme werden womöglich zu lange toleriert oder verleugnet. Mit diesen Leitfäden bieten wir Hilfestellung und zeigen, wie zum Wohle aller agiert werden kann.“ Zu den Themen Lehrlingsgesundheit, altersgerechtes Arbeiten, Suizid- und Burn-out-Prävention haben Expert\*innen des Arbeitsmedizinischen Zentrums der KFA vier weitere

Leitfäden mit Empfehlungen zur Vorgangsweise im Anlassfall erarbeitet.

## VON EXPERT\*INNEN VERFASST

Ziel aller Leitfäden ist, einerseits vorbeugend gegen Überlastungen tätig zu werden, andererseits auch in problematischen Situationen rasch die richtige Reaktion zu setzen. Zusätzlich sind Kontaktadressen, Telefonnummern etc. von zuständigen Stellen enthalten. Der Leitfaden „Lehrlinge gesund begleiten“ beispielsweise entstand mit der Expertise des Lehrlingsbeauftragten der Stadt Wien, Christian Schendlinger, und der Gesundheitspsychologin Bettina Bald vom AMZ. Die fünf neuen Leitfäden wurden Anfang Mai vorgestellt und sind kostenlos online verfügbar.

[intern.magwien.gv.at/web/md-pr/gesundheitsleitfaeden](https://intern.magwien.gv.at/web/md-pr/gesundheitsleitfaeden)

## TOP-EVENTS

### Kunst & Geschichte

Das Wien Museum zeigt eine Schau über die Secessionsbewegungen. Diese wurden von Künstler\*innen wie Gustav Klimt und Max Liebermann geprägt.  
**Bis 13. 10., 4., Karlsplatz 8, [wienmuseum.at](http://wienmuseum.at)**



### Wiener Vorlesungen

Empathie ist unerlässlich, um unsere Mitmenschen zu verstehen. Claus Lamm stellt bei dem Vortrag „Verstehen wir uns?“ die Forschung dazu vor.  
**24. 6., 19 Uhr, 9., Frankgasse 8, [vorlesungen.wien.gv.at](http://vorlesungen.wien.gv.at)**



### Mozart bei Tisch

Diese Ausstellung im Mozarthaus Vienna gibt einen Einblick in Mozarts Essgewohnheiten – von adeligen Banketts bis zu ärmlichen Speisen unterwegs spannt sich der Bogen.  
**Bis 16. 3. 2025, 1., Domgasse 5, [mozarthausvienna.at](http://mozarthausvienna.at)**

### Film schauen mit Aussicht

Kino am Dach auf der Hauptbücherei zeigt unter dem Motto „Forever 21“ unter anderem Filme über das Erwachsenwerden wie „Clueless“, „Crazy“ oder „Trainspotting“.  
**Bis 15. 9., 7., Urban-Loritz-Platz 2a, [gogogo.at/kinoamdach](http://gogogo.at/kinoamdach)**

## BUCH-TIPPS



### Wanderfieber

Unsere Stadt ist reich an Erhebungen. Das Buch „Wien und seine Berge“ von Matthias Marschik und Edgar Schütz stellt einige mit Infos und Fotos vor. Darunter befinden sich der Bisamberg, der Küniglberg, der Spittelberg sowie der Konstantinhügel.  
**26,90€, ISBN 978-3-9519762-5-9, [edition-wh.at](http://edition-wh.at)**



### Blühende Stadt

Versteckte Gärten, Picknickwiesen, Donauinsel und Prater Hauptallee: Wien ist eine Stadt der Natur. Mit ihrem Buch „Grüne Glücksorte in Wien“ will Stadtführerin Martha Tretter dazu animieren, diese zu entdecken und deren Flair zu genießen.  
**15,99€, ISBN 978-3-7700-2503-9, [droste-verlag.de](http://droste-verlag.de)**



### Naturplantscher

Chlorfrei, naturnah und entspannend: Wiens 40 Naturbadeplätze sind im Sommer Geheimtipps abseits vom Freibad. Unbekanntere Seitenarme der Donau, der Donau-Oder-Kanal, die Alte Donau oder die stillen Donau-Auen: „Badespaß“ stellt sie alle vor.  
**15€, ISBN 978-3-902999-57-3, [wildurb.at](http://wildurb.at)**

## FILM, MUSIK, LITERATUR

### Bühne frei für Kultur

**D**er Sommer lässt sich in Wien nicht nur im Freibad und am Wasser genießen. Für Kunst- und Kulturfans gibt es ein geballtes Angebot, z. B. beim Kultursommer Wien.



Dieser bespielt neun Pop-up-Bühnen in der ganzen Stadt mit Genres wie Kabarett, Literatur, Musik, Tanz & Performance, Theater und zeitgenössischem Zirkus. Die Wiener Symphoniker eröffnen das Festival am 27. und 28. Juni im Prater. Weitere Tipps: Am 4. Juli gastieren die Kabarettisten Hosea Ratschiller und Severin Groebner im Währinger Park und am 6. Juli tritt die indische Tänzerin Aboli Dhayarkar im Wilhelmsdorfer Park auf.

### GANZ GROSSES KINO

Auch die riesige Leinwand des Film Festivals am Rathausplatz ist wieder ein Fixpunkt des Sommers. Ab 29. Juni laden direkt vor dem Rathaus Musikfilme und Kulinarik zum Ausspannen ein. Am Eröffnungstag etwa ist die Liveaufnahme eines Rolling-Stones-Konzerts zu sehen, am 30. Juni locken „Sternstunden des Austropop“ vom Donauinselfest. Außerdem werden die Österreich-Spiele, Halbfinale und Finale der Fußball-EM gezeigt.  
**Kultursommer: 27. 6.–11. 8., kostenlos, [kultursommer.wien](http://kultursommer.wien);  
Film Festival, 29. 6.–1. 9., 1., kostenlos, [filmfestival-rathausplatz.at](http://filmfestival-rathausplatz.at)**

Vorteilsclub



## Meine Stadt, meine Vorteile!

- Mehr als 600 Ermäßigungen von mindestens –20% bis zu –50%
- Vorteile in **allen Bezirken**
- laufend neue Gewinnspiele
- **Rabatte bei Events** wie dem **Feel Good Festival** oder der **Kaiser Wiesen Wien**
- eine **digitale Mitgliedskarte**, die sofort verwendet werden kann.

**Kostenlos und ohne Bindung!**

### So wirst du Mitglied:

Scanne den unten angegebenen QR-Code oder registriere dich auf [vorteilsclub.wien.at](https://vorteilsclub.wien.at). Nach deiner Registrierung findest du deine digitale Mitgliedskarte in deinem Profil. Mit dieser kannst du umgehend alle Vorteile nutzen und an Gewinnspielen teilnehmen.

**Alle Infos zum Vorteilsclub der Stadt Wien findest du hier:**

[vorteilsclub.wien.at](https://vorteilsclub.wien.at)

**Club-Telefon: 01/343 46 00**

Montag bis Freitag 8–20 Uhr,  
Samstag, Sonn- und Feiertag 9–17 Uhr

 **Vorteilsclub der Stadt Wien**

 **vorteilsclub.wien**



Scannen, registrieren, profitieren!

# Am Heumarkt gastieren Beachvolleyball-Stars

**Olympia-Generalprobe.** Die weltbesten Beachvolleyballer\*innen schlagen beim A1 Beach Pro Vienna 2024 auf. Sichere dir dein ermäßigtes Ticket oder gewinne zwei Tickets für dich und deine Begleitperson.

**D**as Turnier bietet von 9. bis 14. Juli die Gelegenheit zur Generalprobe für die Ende Juli beginnenden Olympischen Sommerspiele in Paris. Die weltbesten Beachvolleyball-Teams matchen sich am Heumarkt um Titel und Preisgeld. Der Bewerb startet am Dienstag, dem 9. Juli, mit der Qualifikation der Damen. Von Mittwoch bis Samstag folgen jeweils eine Day- und eine Night-Session. Jeweils 16 Teams spielen bei Männern und Damen in zwei Qualifikationsrunden um die letzten vier Plätze im Hauptbewerb. Die Damen spielen am Samstag um den begehrten Titel, während das Herren-Finale am Sonntag stattfindet. Freu dich auf spektakuläre Ballwechsel,

glühende Stadionstimmung und unvergessliche Gänsehautmomente.

**Der Vorteilsclub der Stadt Wien wird an allen Tagen mit einem eigenen Stand vor Ort sein. Besuche uns, dreh am Glücksrad und gewinne tolle Preise.**

**Vorteil: –20% auf reguläre Tickets und –50% auf reguläre Tickets für die Dienstag Session, Mittwoch Day- und Night-Session, Donnerstag Day-Session und Freitag Day-Session**

**Gewinnspiel: Gewinne zwei Freikarten oder zwei VIP-Karten für Donnerstag oder Sonntag.**

# LETZTE RUHE AUF WIENERISCH

**Zentralfriedhof.** Vor 150 Jahren wurde der Wiener Zentralfriedhof in Kaiserebersdorf eröffnet. Die Entscheidung für die Anlage war allerdings schon viele Jahre davor gefallen. *Text: Christine Oberdorfer*

**R**und drei Millionen Menschen finden auf dem Zentralfriedhof ihre letzte Ruhe. Er wurde 1874 eröffnet und zählt mit fast zweieinhalb Quadratkilometern zu den größten Friedhöfen Europas. Seinen Ursprung hat er in einer Verordnung von Joseph II. Der Kaiser verbot Friedhöfe innerhalb des Linienwalls. Einige Ruhestätten mussten aufgelassen werden. Der Sankt Marxer Friedhof, der Hundstürmer Friedhof, der Matzleinsdorfer Friedhof, der Währinger Friedhof und der Schmelzer Friedhof wurden aber bald zu klein. So beschloss der Gemeinderat 1863, einen Friedhof außerhalb der

Stadt in Kaiserebersdorf zu errichten. Bei der Planung ging man davon aus, dass Wien bis zum Ende des 20. Jahrhunderts zu einer Metropole mit vier Millionen Einwohner\*innen wachsen würde.

## ARCHITEKTURWETTBEWERB

Für die Planung vorgegeben waren Raum für eine breite Straße und eine Abstellfläche für 200 Wagen. Innerhalb der Anlage sollten ein Gebäude mit den Amtsräumlichkeiten und Wohnungen für zwei Beamte und den Portier, ein Wohnhaus für den Totengräber, eines für den Gärtner und zwei Gehilfen sowie ein Glashaus und Mistbeete Platz finden. Ebenso verlangt

waren Wachhäuser für die Friedhofswächter, zwei Leichenhäuser, weitere Magazine zur Aufbewahrung von Geräten und Ausschmückungsgegenständen für Gräber, Unterstände für Besucher\*innen sowie eine Kapelle. Mehrere Einfahrten und Eingänge waren für den Zutritt vorgesehen, nach den Hauptrichtungen zwei mit Bäumen bepflanzte Straßen mit Gehwegen auf beiden Seiten sowie mehrere Nebenstraßen. Das Angebot für Beerdigungen umfasste drei Gräberkategorien: Einzelgräber, gemeinsame Gräber und Gruften, deren Größe genau festgelegt war. 28 Projektanten reichten Entwürfe ein. Eine Jury, der die Architekten Friedrich Schmidt,



Die Friedhofskirche zum heiligen Karl Borromäus wurde von 1908 bis 1910 nach Plänen des Architekten Max Hegele erbaut.



Die Luftaufnahme aus dem Jahr 1956 zeigt das Tor zwei und die Borromäus-Kirche.



Falcos letzte Ruhestätte ist eines der meistbesuchten Gräber.



Die Urne mit den sterblichen Überresten von Udo Jürgens ruht in einem weißen Marmorklavier.

Heinrich Ferstel, Carl von Hasenauer und August Schwendenwein sowie die Gemeinderäte Fanta, Groß, Hoffer und Neumann angehörten, kürte die besten. Gewonnen hat „Per angusta ad augusta“ (durch Schwierigkeiten zu Ehren) von Alfred Friedrich Bluntschli und Karl Jonas Mylius. Die beiden Schüler von Gottfried Semper betrieben in Frankfurt am Main ein Architektenbüro. In ihrem Entwurf bilden Hauptportal, Administrationsgebäude und Leichenhallen einen u-förmigen Komplex. Dem so entstandenen dreiseitigen Hof wurden Säulenhallen vorangestellt. Die an barocke Schlossanlagen erinnernde Architektur wurde in abgeänderter Form letztlich umgesetzt. Am 1. November 1874 wurde der Wiener Zentralfriedhof offiziell übergeben. An diesem Tag wurde der Privatier Jakob Zelzer als Erster in einem

heute noch bestehenden Einzelgrab (Gruppe O, Reihe O, Nummer 1, neben dem Verwaltungsgebäude an der Friedhofsmauer) beerdigt.

## EHRENGRÄBER

Den Mittelpunkt des Zentralfriedhofs bildet der Kapellenhof mit der nach Entwürfen von Max Hegele erbauten Kirche zum heiligen Karl Borromäus, in deren Gruft der Sarkophag des Bürgermeisters Karl Lueger steht. Sie ist eine der schönsten Jugendstilkirchen Wiens. Davor liegt heute die Gruft der Bundespräsidenten der Zweiten Republik. Links und rechts des Hauptwegs sind unter vielen anderen die Gräber von Franz Schubert, Hugo Wolf, Johann Strauss Vater und Sohn, Johannes Brahms, Arnold Schönberg, Hans Moser, Hedy Lamarr, Maria Lassnig und Curd Jürgens zu finden.

Wolfgang Amadeus Mozart erhielt ehrenhalber ein Grabdenkmal – sein Grab liegt aber auf dem Friedhof St. Marx. In der Nähe von Jazzpianist Joe Zawinul und Schauspieler Fritz Muliar hat im Frühjahr 2015 die Urne des Sängers, Pianisten und Komponisten Udo Jürgens, geborgen in einem weißen Marmor-Konzertflügel, ihren Ehrenplatz gefunden. Falcos Grab besteht aus einem Obelisken und einer Panzerglasscheibe mit seinem Bild. Und wenn es im Gebüsch raschelt, dann muss sich niemand vor Untoten fürchten: Der Zentralfriedhof ist Lebensraum von Rehen, Feldhamstern, Eichhörnchen, Dachsen, Mardern, Turmfalken und vielen weiteren Tierarten, die das Areal genauso schätzen wie Erholung suchende Menschen. [geschichtewiki.wien.gv.at/Zentralfriedhof](https://geschichtewiki.wien.gv.at/Zentralfriedhof)



# Glitzners Traum vom Gold

**Schatzsuche.** Tobias Glitzner (35) findet seinen Ausgleich im Geröll der Flüsse. *Text: Ina Taxacher*

Foto: Privat

**S**chon als Kind habe ich bei Ausflügen im Wald Ausschau nach Edelsteinen gehalten", erinnert sich Tobias Glitzner an frühe Anfänge als Schatzsucher – und tatsächlich: „Mit sechs Jahren habe ich bei meinen Matsch- und Gesteinsuntersuchungen an einem Badesee einen drei Zentimeter großen Amethysten gefunden.“ Dabei ist es vorerst geblieben ... bis er vor zehn Jahren Urlaub in Rauris machte: „Mein Hotel hat einen Goldwaschflug angeboten, den habe ich gemacht und wurde sofort vom Goldfieber gepackt.“ Wieder zu Hause, hat er sich eine Goldwaschpfanne zugelegt, sich Basiswissen angeeignet und begonnen, Bäche und Flüsse zu durchsieben. „Es ist spannend, nach Schätzen zu suchen. Draußen in der

Natur zu sein ohne Handy – das wirkt auf mich sehr ausgleichend“, so der Stützpunktleiter der MA 42 – Wiener Stadtgärten. Mittlerweile hat Glitzner seinen besten Freund mit dem Fieber angesteckt und über eine Facebook-Gruppe haben sie ihresgleichen kennengelernt. „So sind die Goldwaschflüge inzwischen sehr gesellig. Das Miteinander ist schön, es wird viel gescherzt und gelacht. Das ist wichtig, die Arbeit selbst ist sehr anstrengend.“

## DEN FLUSS RICHTIG LESEN

Die Erfahrung hat die Gruppe gelehrt, den Fluss richtig zu lesen. Gold sammelt sich gern hinter und unter großen und schweren Steinen, die müssen aus dem Weg geräumt werden. Dann wird grobes Flussmaterial ausgehoben und durch einen Korb mit Löchern von

etwa zwei Zentimetern Durchmesser gesiebt. Das Gesiebte kommt in die Waschrinne. Dort bleibt das Gold aufgrund seiner höheren Dichte im Trichter liegen. Im Konzentrat der Rinne können sich auch Edelsteine sammeln. Gefunden wird immer etwas. „Der Aufwand ist groß, der Ertrag gering“, gibt er zu. Den Traum vom großen Fund gebe es dennoch. „Wir verfolgen den Ursprung des gewaschenen Goldes in ‚unserem‘ Fluss immer weiter zurück. Mal sehen“, schmunzelt er. Die Funde seiner Expeditionen behält Glitzner: „Besonders schöne Fundstücke kommen in die Vitrine, irgendwann bekommt das alles meine kleine Tochter. Die durfte schon mit uns auf die Suche und freut sich bereits auf ihr nächstes Abenteuer.“ [bigsluicemine.home.blog](http://bigsluicemine.home.blog)

6/2024 Österreichische Post, FZ22Z042673F, Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), 1010 Wien, Rathaus, Stiege 3. Nicht retournieren.